



**In der Verwaltung des
Landtags Nordrhein-Westfalen**

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat II.A.4 „Veranstaltungsmanagement, Innere Dienste“ die Stelle der

stellvertretenden Referatsleitung

**in Verbindung mit der Leitung des Sachbereichs
„Innere Dienste: Gastronomiebetriebe, Druckerei, Poststelle“
(m/w/d)**

zu besetzen.

Die Landtagsverwaltung ist Dienstleisterin für das Parlament. Ihre Aufgabe ist es, den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Betriebes sicherzustellen und die organisatorischen, personellen und technischen Voraussetzungen für die Arbeit der Mitglieder des Landtags zu schaffen.

Das Referat II.A.4 „Veranstaltungsmanagement, Innere Dienste“ gehört zur Abteilung II (Information, Infrastruktur). Das 25-köpfige Team nimmt innerhalb der Landtagsverwaltung eine Querschnittsfunktion als Dienstleister für die Fachreferate des Hauses sowie für die im Landtag vertretenen Fraktionen und Abgeordneten wahr. Das Referat besteht aus den Sachbereichen „Veranstaltungen, Ausstellungen“ und „Innere Dienste“. Zum Sachbereich B „Innere Dienste“ gehören neben der Poststelle und der Hausdruckerei u.a. die Servicebereiche Gastronomiebetriebe sowie die Materialausgabe.

Ihre Aufgaben:

- Vertretung und Mitwirkung bei der personellen und organisatorischen Leitung des Referates „Veranstaltungsmanagement, Innere Dienste“
- Leitung des Sachbereichs „Innere Dienste: Gastronomiebetriebe, Druckerei, Poststelle“, u. a.
 - Fachliche und personelle Leitung
 - Organisatorische und technische Weiterentwicklung der Dienstleistungsbereiche des Sachbereichs, insbesondere der Druckerei und Poststelle vor dem Hintergrund der Digitalisierung und der zukünftigen Anforderungen der Verwaltung
 - Planung, Organisation und Durchführung aller Maßnahmen und Dienste zur Gewährleistung eines funktionalen und wirtschaftlichen Geschäftsablaufs
 - Planung, fachliche Vorbereitung und Durchführung von Beschaffungsmaßnahmen

- Verwaltungsseitige Betreuung der Gastronomiebetriebe (Caterer), insbesondere Vertragsangelegenheiten, Koordination der Schnittstellen zu verwaltungsinternen und -externen Akteuren

Ihr Profil:

- Mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister, Diplom Univ.) beispielsweise einer wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung oder mit jeweils mindestens mit der Note „befriedigend“ abgeschlossene erste und zweite juristischen Staatsprüfung
- Ausgeprägte Führungserfahrung und -kompetenz in der öffentlichen Verwaltung (Bund, Land, Kommune), nachgewiesen durch eine mindestens dreijährige Führungsfunktion
- Erfahrungen mit vergaberechtlichen Aspekten bzw. praktische Erfahrungen bei der Vorbereitung von Ausschreibungen
- Fähigkeit, Geschäfts- und Arbeitsprozesse effizient zu gestalten und zu optimieren
- Hohe soziale Kompetenz, Kooperations- und Kommunikationskompetenz sowie Motivationsvermögen und Durchsetzungsfähigkeit
- Kompetente Nutzung moderner Kommunikationstechnologien
- Ausgeprägte Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und vernetztem Denken und Handeln
- hohe Belastbarkeit sowie Bereitschaft zu zeitlicher Flexibilität im Hinblick auf die Wahrnehmung gelegentlicher Arbeiten am Wochenende oder in den Abendstunden wird vorausgesetzt

Bewertung:

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt, die ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 15 LBesO innehaben sowie an vergleichbare Tarifbeschäftigte.

Neben Beschäftigten des Landes Nordrhein-Westfalen sind insbesondere Beschäftigte des Bundes, aus anderen Bundesländern, Kommunen, Körperschaften des öffentlichen Rechts und vergleichbaren Einrichtungen angesprochen.

Zum anderen richtet sich die Ausschreibung an Personen, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 15 TV-L.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, sind sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des SGB IX.

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Mit flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen der Dienstvereinbarung und vielfältigen Teilzeitmodellen unterstützt die Landtagsverwaltung ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Vereinbarung von Berufs-, Privat- und Familienleben im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten. Zudem gibt es ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Meinhardt (Tel. 0211/884-2467) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen und der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung bis zum 09.11.2021 an den

Präsidenten des Landtags Nordrhein-Westfalen
- Referat Personalmanagement -
Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf

oder per E-Mail an bewerbung@landtag.nrw.de. Bitte tragen Sie im Betreff „Bewerbung II.A.4 – stellv. RL und SBL“ ein und versenden Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei.